



2017



## Inhalt

Seite		Seite	
3	Vorwort	16	Förderbilanz
4 + 5	Historie	17 – 19	Studienreisen
6 + 7	Langfristige Vermögenswerte mit Immobilien	20 + 21	Bericht des Vorstandes
8 + 9	Beteiligungen und Mitgliedschaften	22 + 23	Bericht des Aufsichtsrates
10 + 11	Unsere Kaufleute – Ihre Vertreter	24 – 27	Auszug aus der Bilanz 2017
12 + 13	Mitgliedsstruktur und Mandatsträger		
14 + 15	Generalversammlung		

Titelbild: Sandmalerei während des Abendprogramms der Generalversammlung 2017

Liebe Unternehmer und Mitglieder, sehr geehrte Geschäftspartner und Freunde unserer Genossenschaft,

seit nunmehr über 65 Jahre begleiten wir die unternehmerische Tätigkeit unserer Mitglieder. Partnerschaftliches und gemeinsames Handeln prägte stets die Beziehung untereinander und die Förderung unserer Mitglieder ist und bleibt die Grundlage unserer Tätigkeit.

Wir blicken zurück auf ein **sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2017**. Ein weiteres Immobilienobjekt wurde erstellt und dieser Supermarkt wird seit Mai 2017 von einem Partner-

## Vorwort

kaufmann betrieben. Unsere bilanziellen Planwerte haben wir in allen Kenngrößen erreicht. Das gute Ergebnis unserer wirtschaftlichen Aktivitäten spiegelt sich wieder in den umfangreichen und gestiegenen Fördermaßnahmen für unsere Mitglieder.

Im Rahmen der Neustrukturierung der nationalen Logistik sehen wir hier für uns zusätzliche Aktivitäten mit umfangreichem finanziellen Engagement und langfristiger Ertrags-sicherung.

Die gewohnte Mitgliederförderung wird damit auch für die Zukunft gesichert sein, der Förderauftrag entsprechend dem Genossenschaftsgesetz somit erfüllt.

**Der Erfolg unserer Genossenschaft stärkt somit auch weiterhin den Erfolg der Unternehmen unserer Kaufleute und Mitglieder.**

Wir bedanken uns für das gemeinsame partnerschaftliche Handeln bei unseren Mitgliedern sowie bei unseren Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern für den stetigen Einsatz und die vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2017.

Die Lektüre dieses Geschäftsberichtes mit den ausführlichen Zahlen, Daten und Fakten Ihrer Genossenschaft soll Ihnen den Erfolg unseres gemeinsamen Schaffens belegen.

Die Geschäftsbereiche Immobilien und Beteiligungen sind unverändert die Träger unseres Erfolges und somit die Quelle der wirtschaftlichen Förderung unserer Mitglieder.

Der Ausbau unseres Immobilienbestandes und die Erweiterung der Beteiligungen sind die Herausforderungen und unser mittelfristiges Ziel. Der Entwicklung dieser Betätigungsfelder wird daher besondere Bedeutung beigemessen.

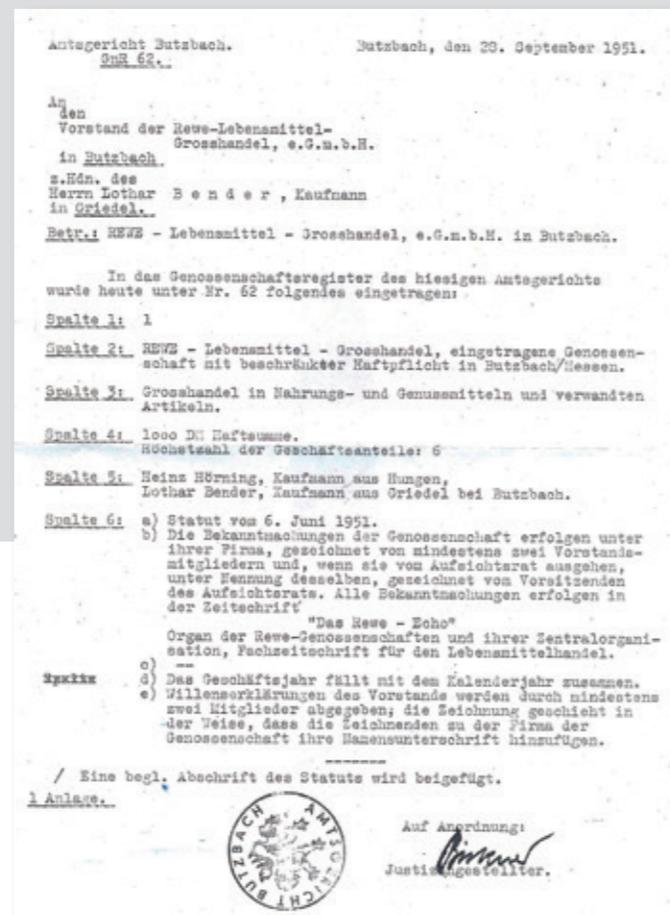
Der Vorstand

Michael Fricke

Günter Götzelmann

# Historie

# 2017



**1951** Am 6. Juni des Jahres 1951 fanden sich neun Einzelhändler in Bad Nauheim zusammen, um eine Einkaufsgenossenschaft mit dem Ziel zu gründen, durch einen gemeinsamen Großeinkauf von Lebensmitteln günstigere Konditionen für den einzelnen Kaufmann zu erzielen.

Unter dem Namen REWE Lebensmittel-Großhandel e.G.m.b.H. Butzbach/Hessen war die spätere REWE Handels eG Hungen geboren.

### Ein Start mit Hindernissen und Verzögerungen

Bedauerlicherweise konnten im Gründungsjahr keine geeigneten Lagerräume gefunden werden. So konnte der tatsächliche Geschäftsbetrieb erst am 10. März 1952 mit der Inbetriebnahme des ersten Lagers in Hungen endlich starten. Folglich wurde die Genossenschaft in REWE Lebensmittel Großhandel eG Hungen umbenannt. Im November 1953 wurde das erste eigene Lager eingeweiht.

Im Jahre 1966 wurde ein eindrucksvoller Neubau des Lagers erstellt und durch Um- und Anbauten auf heutige 41.400 qm vergrößert. 1967 wurde das aktive Warengeschäft auf die Vertriebs KG übertragen.

### Die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts: Expansion durch Fusionen und starke Mitgliederzuwächse

1958, sechs Jahre nach der Gründung, zählte die Genossenschaft bereits 170 Mitglieder.

In den 70er Jahren kam es dann zu Fusionen mit der REWE Wetzlar und REWE Kassel-Lohfelden, so dass die Anzahl der Mitglieder auf 295 anwachsen konnte.

Die 80er Jahre standen zunächst im Zeichen weiterer Fusionen mit der REWE Schweinfurt und REWE Bamberg. Mit den politischen Ereignissen des Jahres 1989 und dem Wegfall der innerdeutschen Grenze öffnete sich plötzlich ein ganz neuer Markt und die grenznahen Läden wurden von der ostdeutschen Kundschaft regelrecht überrollt. Dank der positiven Geschäftsentwicklung in den neuen Bundesländern konnte 1990 ein rasanter Anstieg auf 561 Mitglieder verzeichnet werden.

Im Jahr 2003 wurde ein neuer Logistikstandort in Breuna durch die Genossenschaft gebaut. Die Mitgliederzahl erreichte mit 718 ihren Höchststand.

Der politischen Vereinigung in Deutschland folgte auch eine Zentralisierung des Warengeschäftes der REWE Gruppe in 1990.

Die bisherigen regionalen Handelsgesellschaften erhielten für die Einbringung ihres Warengeschäftes in die REWE-Zentral-AG entsprechende Aktienpakete. Diese werden seither von unserer Tochtergesellschaft, der REWE Förder GmbH Hungen, gehalten.

**In 2006 erfolgte die Regionalisierung des nationalen Warengeschäftes** mit entsprechender Zuordnung der Neumitglieder auf die örtlich vertretenen Genossenschaften. Dies hat entsprechende Auswirkungen auf unsere bisher überregionale Ausrichtung der Mitgliederstruktur und -anzahl. Aktuell hat unsere Genossenschaft noch rund 500 Mitglieder. Der Immobilienbesitz sowie die Beteiligungen sind nunmehr die Träger unseres erfolgreichen operativen Geschäftes.

**Heute** betreibt die Genossenschaft kein aktives Warengeschäft mehr, sondern sichert ihre Existenz neben Beteiligungen zusätzlich durch Verpachtung von eigenen Immobilien. Aktuell sind dies die beiden Lagerstandorte in Breuna und Hungen, die Beteiligung am Logistikstandort der REWE Region West in Köln-Langel sowie die Verpachtung der sechs REWE Märkte in Mühlhausen (Thüringen), Berlin, Bad Lausick (Sachsen), Sonneberg (Thüringen), Trebur (Hessen) und Ginsheim-Gustavsburg (Hessen).



**Mühlhausen**  
REWE Lichtenberg oHG



**Berlin**  
REWE Sterna oHG



**Sonneberg**  
REWE Karasch oHG



**Trebur**  
REWE Naumann oHG



**Bad Lausick**  
REWE Gürntke oHG



**Ginsheim-Gustavsburg**  
REWE Märker oHG  
Neu ab Mai 2017



**Breuna**



**Hungen**

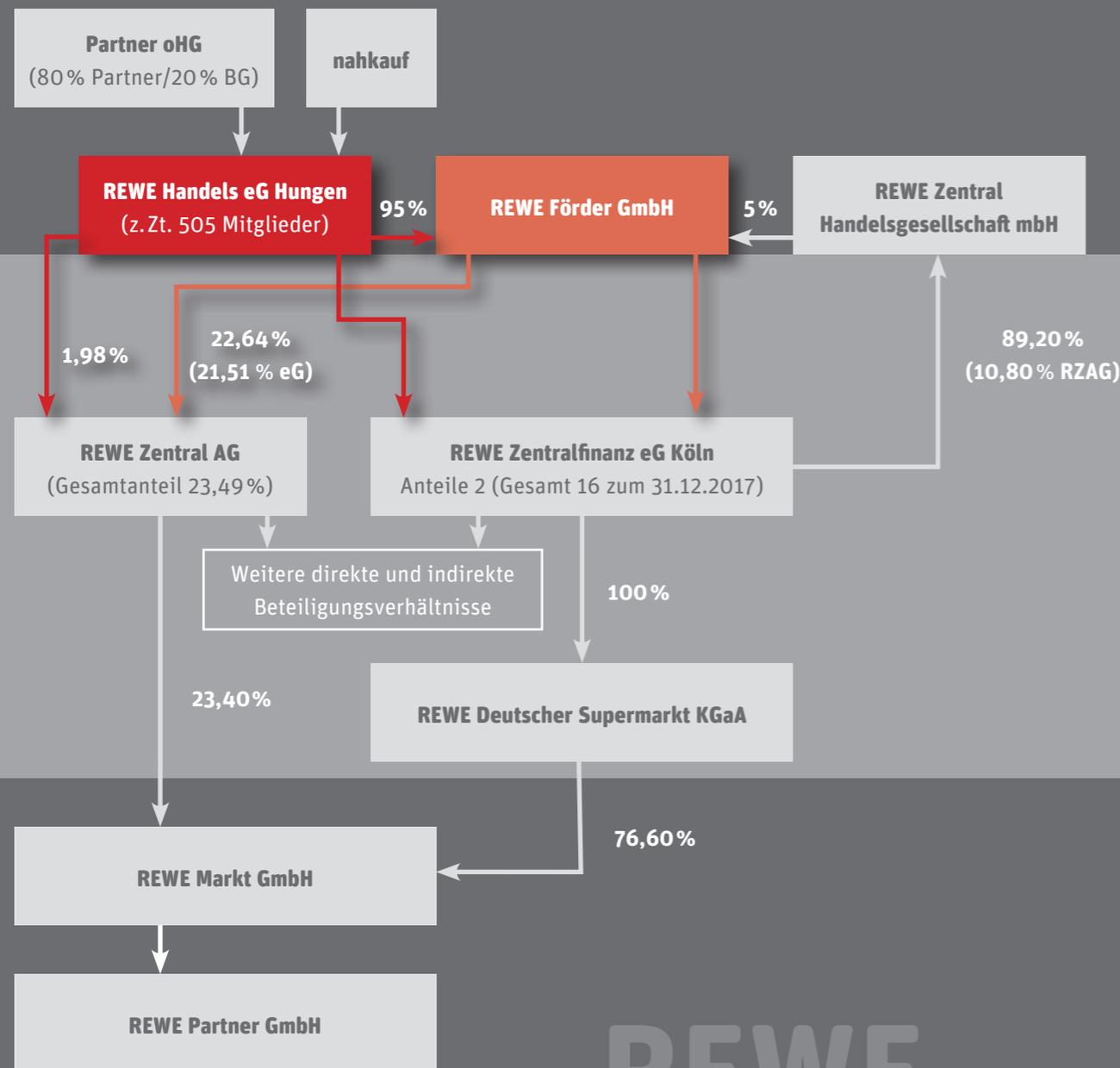


**Köln-Langel**

Diese acht Eigenobjekte, sowie die Beteiligung am Logistikstandort der Region West in Köln-Langel sichern maßgeblich die Ertragskraft unserer Genossenschaft.

## Langfristige Vermögenswerte mit Immobilien

# 2017



REWE Konzern

# Beteiligungen und Mitgliedschaften 2017

## Beteiligungen und Mitgliedschaften der REWE Handels eG Hungen

Die REWE Handels eG Hungen hält unmittel- und mittelbar über ihre Tochtergesellschaft REWE Fördergesellschaft mbH Beteiligungen an der REWE Zentral AG und die Mitgliedschaft in der REWE Zentral Finanz eG. Sie ist hier durch jeweils 2 Mandatsträger in den Aufsichtsräten vertreten.

Die Genossenschaft hält eine Beteiligung von 95% an der Fördergesellschaft.

Die REWE Handels eG Hungen ist eine starke Genossenschaft innerhalb der REWE Group und in vier REWE Regionen – Mitte, Ost, Süd und Nord – vertreten.

Entsprechend sind ihre Mandatsträger in die regionale SAS (Strategische Ausschuss-Sitzung) und nationale SAS in Köln berufen. 40% der Kaufleute im SAS national sind Mandatsträger der REWE Handels eG Hungen.

Die **SAS National** (Strategische Ausschuss-Sitzung) tagt mindestens 4 x im Jahr. Hier werden vorwiegend strategische Themen besprochen, die für die Weiterentwicklung der REWE relevant sind. Jede Region und die REWE Dortmund ist mit Kaufleuten vertreten.

**Unsere Mitglieder in der SAS National:**

**Region Nord:** Sven Gippert und Thomas Höfling

**Region Ost:** Eileen Wutzler

**Region Mitte:** Bruno Naumann, Michael Fricke und Sven Schäfer

**Region Süd:** Günter Götzelmann und Gerhard Krause

**TEK Themen-Experten-Kaufleute**

Dies sind selbstständige Kaufleute, die im SAS regional vertreten sind. In jeder Region gibt es pro Themenfeld einen Themenexperten, also 6 „TEKs“ pro Region zu folgenden Themenfeldern:

Region TEK-Thema	Süd	Nord	West	Ost	Mitte	Südwest
<b>WARE</b>	Gerhard Krause	Marco Weiss	Ingo Istas	Rene Schneider	Sven Schäfer	Jürgen Lang
<b>Vertrieb/RQMS/ Werbung</b>	Günter Götzelmann	Thomas Höfling	Ralf Stücken	Eileen Wutzler	Michael Fricke	Fritz Aupperle
<b>IT/Orga/ Rückwärtige Dienste</b>	Ronny Haberkorn	Matthias Jacobs	Hans Rippers	Lothar Lichtenberg	Markus Wilhelm	Martin Weimper
<b>Logistik</b>	Maria Ablöschner	Ralf Kühme	Ralph Schorn	Jürgen Bobsien	Kai Mohr	Lutz Michalik
<b>Personal</b>	Anne Rudel	Wilhelm Hennigs	Gilbert Hemm	Andreas Lück	Torsten Kehr	Ute Petriccione
<b>Nachhaltigkeit/ reg. Schwerpunkt/ Public Affairs/GLK</b>	Thomas Kunkel	Sven Gippert	Lutz Richrath	Matthias Peikert	Bruno Naumann	Hans-Jakob Nieß

■ Mitglied REWE Handels eG Hungen ■ Mandatsträger REWE Handels eG Hungen

# Unsere Kaufleute – Ihre Vertreter

# 2017

Zwei unserer Aufsichtsräte, die Herren Naumann und Gippert, sind als **GLK** (Geschäftsleitung Kaufleute Regional) Ansprechpartner für die Themen der Kaufleute in der jeweiligen Region Mitte und Nord.

Unser Aufsichtsrat Josef Sier ist Ansprechpartner der **nahkauf Märkte** und im Nationalen Arbeitskreis Kaufleute nahkauf national in Köln vertreten.

Die TEKs übernehmen eine Schlüsselfunktion als Ansprechpartner ihres jeweiligen Themas, sowohl für alle Kaufleute, als auch für die regionalen und nationalen Fachbereiche und SAS Gremien.

National werden die Themenexperten in **strategische Themen und Projekte** eingebunden. Es findet jährlich mindestens ein Treffen mit den nationalen Fachbereichen und den Themenexperten statt, sowie unterschiedliche Projekttreffen, zu denen die TEKs auch Co TEKs entsenden können.



Die Mandatsträger der REWE Handels eG Hungen sind:

**Vorstand**

Michael Fricke, Günter Götzelmann

**Aufsichtsratsvorsitzender**

Bruno Naumann

**Aufsichtsrat**

Sven Schäfer (stellvertr. AR-Vorsitzender), Sven Gippert, Thomas Höfling, Gerhard Krause, Lothar Lichtenberg, Thomas Nonn, Josef Sier, Volker Treude, Eileen Wutzler

**Prokurist**

Herbert Kipke

**Assistenz Vorstand/Geschäftsführung**

Ulrike E. Fard

# Mandatsträger 2017



- 01 | Michael Fricke, 02 | Günter Götzelmann, 03 | Bruno Naumann
- 04 | Sven Schäfer, 05 | Sven Gippert, 06 | Thomas Höfling
- 07 | Gerhard Krause, 08 | Lothar Lichtenberg, 09 | Thomas Nonn
- 10 | Josef Sier, 11 | Volker Treude, 12 | Eileen Wutzler
- 13 | Herbert Kipke, 14 | Ulrike E. Fard

Entsprechend § 43 des Genossenschaftsgesetzes üben die Mitglieder ihre Rechte in der Generalversammlung aus. In der **Generalversammlung** vollzieht sich die gemeinsame **Willensbildung der Mitglieder**. Dieses „Parlament“ hat das Gesetzgebungsrecht hinsichtlich der **Satzung**, die neben dem GenG die wichtigste Rechtsgrundlage für die Struktur und Tätigkeit ihrer Genossenschaft ist.

Die **Zuständigkeit** der Generalversammlung und somit der Vollzug der Willensbildung der anwesenden Mitglieder ist in § 48 GenG und nach § 34 unserer Satzung festgeschrieben und beinhaltet u.a.:

- > alle Satzungsänderungen
- > die Feststellung des Jahresabschlusses
- > Beschlussfassung über die Gewinnverwendung
- > Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
- > Wahl der Aufsichtsratsmitglieder

Die Generalversammlung ist aber auch der einzige Treffpunkt aller Mitglieder innerhalb eines Jahres. Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Zentrale und den regionalen Verwaltungen der REWE Group sowie Geschäftsfreunde erweitern den Teilnehmerkreis. Externe und interne Referenten bereichern mit aktuellen Themen die Veranstaltung.

Die Generalversammlung ist somit auch ein **Kommunikations- und Informationsforum** und dient einem gemeinsamen Erfahrungs- und Meinungsaustausch.

# Generalversammlung 2017



Das Wesen der Genossenschaft beschreibt der § 1 des Genossenschaftsgesetzes. Der Zweck dieses gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebes ist hiernach die Förderung ihrer Mitglieder.

Die Genossenschaft erfüllt Ihren Förderauftrag, wenn sie

- > eine Leistung erwirtschaftet,
- > diese an die Mitglieder weitergibt,
- > den eigenen Betrieb absichert, um langfristig förderfähig zu bleiben.

#### Beteiligung der Mitglieder am Geschäftserfolg

An der erwirtschafteten Leistung der Genossenschaft im Geschäftsjahr 2017 nehmen die Mitglieder durch die folgenden Maßnahmen teil:

<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>725 TEUR</b>
<b>Dividende (Vorschlag)</b>	<b>376 TEUR</b>
<b>Generalversammlung</b>	<b>228 TEUR</b> (incl. Steuern)
<b>Studienreise</b>	<b>12 TEUR</b>

Insgesamt sind unsere Mitglieder mit **1,34 Mio. EUR** an dem Geschäftserfolg des Jahres 2017 beteiligt. Das sind mehr als 50 % der erwirtschafteten Leistung der Genossenschaft.

#### Zukunftssicherung

Zur Absicherung der künftigen Förderfähigkeit ist eine langfristige und risikobewusste Strategie für den operativen Geschäftsbetrieb festgelegt. Maßgebliche Gewinnanteile müssen daher auch zur Stärkung des Eigenkapitals thesauriert werden.

Der Ausbau der Geschäftsbereiche Immobilien und Beteiligungen als Träger der Leistungserwirtschaftung und künftigen Bestandssicherung der Förderaktivitäten hat höchste Priorität.

Die hier geplanten Maßnahmen, insbesondere bei dem Ausbau der nationalen Logistikstandorte, dienen der langfristigen Zukunftssicherung und somit der Erfüllung des Förderauftrages.

Unsere Mitglieder sind selbstständige REWE und nahkauf Kaufleute. Um die Handelslandschaft im In- und Ausland noch besser kennenzulernen, bietet die Hungen eG im Rahmen ihrer Mitgliedsförderung jedes Jahr eine **2-tägige Studienreise** an. Diese erfreut sich ganz besonderem Interesse, denn dabei werden REWE Märkte, Mitbewerber und auch Produktionsstätten besucht.

Was einst in der **Region Mitte** mit dem Besuch der Märkte in und um Frankfurt begann, erfreut sich besonders großer Nachfrage, sodass bereits Märkte in der **Region Süd** in München, in der **Region Ost** in Leipzig und in der **Region Nord** in Hamburg sowie der **REWE Zentralstandort in Köln** besucht wurden.

Auch unsere Nachbarn in Österreich und der Schweiz hießen uns rund um den **Bodensee** herzlich willkommen.

Neben dem Blick hinter die Kulissen erfreut sich die Reisegruppe am regen Austausch der Kaufleute.

# Förderbilanz 2017

## Studienreisen 2017



Es wird viel diskutiert und beraten. So kehren die Teilnehmer nach diesen beiden Tagen mit vielen Ideen, Anregungen und einem Reisevorschlag für das kommende Jahr wieder zurück.

### Internationaler Erfahrungsaustausch

An den Bodensee führte die Studienreise 2017. 70 REWE und nahkauf Kaufleute nahmen daran teil. Auftakt war in Konstanz, dann ging es weiter Richtung Schweiz und Österreich. Im Fokus stand der Erfahrungsaustausch mit den Kollegen der dortigen Handelslandschaft, insbesondere von REWE International mit den Formaten ADEG, Merkur, Billa, Bipa und Sutterlüty.

Die Hungener Kaufleute besuchten das EDEKA Frische Center Baur in Konstanz, den REWE Markt in Konstanz und den COOP Megastore in St. Gallen. Außerdem den Interpar im österreichischen Feldkirch und den Sutterlüty Ländlemarkt in Lauterach sowie einen Merkur, einen ADEG und einen MIGOS in der Schweiz.

Auf der Agenda stand auch ein Besuch der Bregenzer Käsestraße mit vielen Informationen über die Käsevielfalt, die Lagerung und den Vertrieb. In luftigen 1200 Metern Höhe fand auf dem Pfänder dann die abschließende Feedback-Runde mit Ideensammlung für das kommende Jahr statt.

In diesem Jahr haben wir erstmalig für alle **nahkauf** Mitglieder unserer Genossenschaft eine **Studienreise** angeboten. Diese brachte die 20 Teilnehmer Anfang September nach Frankfurt, in die **Region Mitte**.

Dort besichtigten sie neben der Produktionsstätte von Wilhelm Brandenburg auch die modernen nahkauf Märkte von Kaufmann Daniele Marinelli in Frankfurt-Niederschbach und den Brüdern Grigorakis in Neu-Isenburg und Liederbach.

Die Teilnehmer lobten die besonderen Warenpräsentationen und freuten sich sehr darüber, „nur“ nahkauf Geschäfte besichtigen zu können, wie z. B. den neu eröffneten nahkauf Markt der Brüder Grigorakis in Liederbach. Hier überzeugte insbesondere das Warensortiment mit einem für nahkauf erstmaligen Angebot an LANDMARKT-Produkten von regionalen und lokalen Anbietern.

Die nahkauf Kaufleute nahmen viele Eindrücke und Ideen von ihrer Studienreise mit.

Seien Sie in 2018 dabei, wir freuen uns schon heute auf Ihre Teilnahme!

## Studienreise Bodensee



## nahkauf Studienreise



**Entwicklung der Gesamtwirtschaft**

**Der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland setzte sich auch im Jahr 2017 fort.** Das Bruttoinlandsprodukt verzeichnete mit 2,2% das stärkste Wachstum seit 2011. Maßgebliche Faktoren für diesen kräftigen Wirtschaftsaufschwung sind die Investitionsbereitschaft der Unternehmen, die Nachfrage und Kauflust der Verbraucher und der unverändert starke Export deutscher Produkte und Dienstleistungen.

Von dem anhaltend niedrigen Zinsniveau profitiert neben der deutschen Wirtschaft auch der Staat, und die „schwarze Null“ in den Staatskassen wird zum Selbstläufer.



Auch für die **gesamte REWE Group** war 2017 wieder ein außerordentlich erfolgreiches Jahr. Der Gesamtaußenumsatz stieg um 6,7% auf 57,8 Mrd. EUR. Die Konzerndaten weisen in den Bereichen Umsatz, Ergebnis, Eigenkapital und Investitionstätigkeit unverändert sehr positive Entwicklungen auf.

Im Geschäftsbereich „**Vollsortiment National**“ ist wiederum die Entwicklung der REWE Partnerkaufleute hervorzuheben.

Diese Kaufleute erzielten eine Umsatzsteigerung von 8,5% und tragen somit in entscheidender Weise zur positiven Gesamtentwicklung der Gruppe bei.

**Geschäftsentwicklung unserer Genossenschaft**

**2017 war für unsere REWE Handels eG Hungen ein erfolgreiches Jahr.** Unter Ausklammerung der Sondereffekte wurden die gesteckten Ziele und Planwerte erreicht und umgesetzt. Den satzungsgemäßen Auftrag zur wirtschaftlichen Förderung unserer Mitglieder haben wir erfüllt und in 2017 deutlich ausgebaut.

Unser **Geschäftsfeld Immobilien** ist geprägt durch den unverändert hochtourig laufenden deutschen Immobilienmarkt. Kaufpreise und Mieten steigen weiter, die Talfahrt der Mietrenditen setzt sich unverändert fort. Neue Objekte für die Erweiterung unseres Immobilienbestandes konnten daher nicht gewonnen werden.

In Ginsheim-Gustavsburg wurde der Neubau des Supermarktes fertiggestellt und im Mai 2017 eröffnet. Die Gesamtinvestition für diesen Markt beträgt seit dem Kauf des Grundstückes in 2015 rund 6,3 Mio. EUR.

Der **Geschäftsbereich Beteiligungen** beinhaltet unsere Tochtergesellschaft, die REWE Förder GmbH, sowie Anteile an der REWE Zentral AG und dem Fonds für den Logistikstandort Köln-Langel.

Die gesamten Buchwerte des **Anlagevermögens** betragen zum Bilanzstichtag 42,4 Mio. EUR und hiermit wurde vor Zinsen eine Rendite von 7,9% erwirtschaftet.

Insgesamt können wir ein zufriedenstellendes **operatives Ergebnis von 2,6 Mio. EUR** ausweisen.

Der handelsrechtliche **Jahresüberschuss von 1,74 Mio. EUR** beinhaltet gezahlte **Fördermaßnahmen** von rund 1 Mio. EUR. Zusätzlich wird eine Dividende von 376 TEUR aus dem Jahresüberschuss vorgeschlagen.

Die **Bilanzsumme des Geschäftsjahres 2017** stieg um 1 Mio. EUR auf 48,58 Mio. EUR. Der Anteil des Eigenkapitals hiervon beträgt 36,4 Mio. EUR und hiermit sind 85,8% des Anlagevermögens finanziert.

Die **Förderung unserer Mitglieder** bleibt weiterhin **oberste Aufgabe der Genossenschaft**. Die **Dividendenausschüttung von 15%** auf alle eingezahlten Geschäftsguthaben wird auch für das **laufende Geschäftsjahr** vorgeschlagen. Hiermit wollen wir, neben der gezielten Einzelförderung der Investitionstätigkeit unserer Kaufleute, alle Mitglieder verstärkt am Erfolg der Genossenschaft teilhaben lassen.

Unsere **Tochtergesellschaft, die REWE Förder GmbH**, ist in die **Fördermaßnahmen** für unsere Mitglieder einbezogen.

# Bericht des Vorstandes

# 2017

Die **Investitionen im Anlagevermögen** im laufenden Geschäftsjahr konnten vollständig durch den Cashflow finanziert werden.

**Voraussichtliche Entwicklung**

Nach der vorliegenden Planungsrechnung für das **Geschäftsjahr 2018** erwarten wir einen zufriedenstellenden Jahresüberschuss in Höhe des Vorjahres.

**Mitgliederentwicklung und -förderung**

Die negative Entwicklung unseres **Mitgliederbestandes** ist gestoppt und erstmals nach der Strukturreform wurde der Bestand durch einen Zuwachs von 5 auf 505 Mitglieder **erhöht**.

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder betragen 2.415 TEUR. Durchschnittlich werden pro Mitglied 15,94 Geschäftsanteile gehalten (Vorjahr 15,44).

Der Vorstand

Michael Fricke

Günter Götzelmann



Im Geschäftsjahr 2017 hat sich der Aufsichtsrat in vier gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand über alle wesentlichen Angelegenheiten der Genossenschaft unterrichten lassen. Dabei wurde u. a. die Entwicklung der Genossenschaft anhand der kurzfristigen Erfolgsrechnung unter Einbeziehung der Plandaten besprochen. Des Weiteren fand eine gesonderte Strategiesitzung statt. Zusätzlich erfolgte über regelmäßige Telefonkonferenzen der gemeinsame Informationsaustausch.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates wurde darüber hinaus laufend über wesentliche Entwicklungen und anstehende Entscheidungen durch den Vorstand unterrichtet.

Die REWE Handels eG Hungen verzeichnet zum 31.12.2017 einen leichten Mitgliederzuwachs auf 505 Mitglieder, die 8.050 Geschäftsanteile halten. Dies entspricht einem Geschäftskapital von 2.415.000,- EUR. Dieser Zuwachs beruht auf den Neugründungen weiterer REWE Partnerkaufleute der REWE Region Mitte in 2017. Anlässlich der Generalversammlung am 18. November 2017 in Fulda wurde Herr Volker Treude als neuer Aufsichtsrat gewählt und hat das Mandat von Frau Rothamel übernommen, die nicht zu

Kreisen mit. Die SAS-Kreise begleiten das nationale und regionale Management der Strategischen Geschäftseinheit REWE Vollsortiment in strategischen- und operativen Entscheidungen. Die Vorstände der REWE Handels eG Hungen und sechs Mitglieder des Aufsichtsrates sind darüber hinaus im Nationalen SAS-Kreis tätig. Unser Aufsichtsrat für den nahkauf Bereich ist im Nationalen Arbeitskreis der nahkauf Kaufleute.

Der Aufsichtsrat hat die unter Beachtung der ihm nach Gesetz und Satzung auferlegten Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. Diese sind im Protokollbuch festgehalten. Der Aufsichtsrat hat sich durch seine Kontrollhandlungen und die Auskünfte und Nachweise des Vorstandes von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt.

Auch im Jahr 2017 fand für die Genossenschaftsmitglieder eine Studienreise statt. Dabei wurden Märkte rund um den Bodensee besucht und die Handelslandschaft in Österreich und der Schweiz kennen gelernt. Damit auf diesen Bildungsreisen noch mehr Ideen und Anregungen mitgenommen werden können, wurde in 2017 erstmalig eine Studienreise „nur“ für alle nahkauf Mitglieder ins Leben gerufen. Wir besuchten nahkauf Märkte in der REWE Region Mitte und in Frankfurt die Firma Brandenburg.

Dieses Medium zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch über die Regionsgrenzen hinweg, wurde als besonders positiv angenommen und wird daher auch in 2018 mit zwei Studienreisen – einmal speziell für nahkauf und einmal für alle Mitglieder zusammen – angeboten.

Den durch den Vorstand vorgelegten Jahresabschluss 2017 und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft. Der Jahresabschluss gibt die wirtschaftliche Lage der Genossenschaft zutreffend wieder und führt zu keiner Beanstandung.

Zwecks Feststellung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung werden die Einrichtungen, die Vermögenslage, die Geschäftsführung und der Jahresabschluss der Genossenschaft unter Einbeziehung der Buchführung gemäß § 53 GenG durch den DGRV – Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V., Berlin, für das Geschäftsjahr 2017 geprüft.

Das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung des Geschäftsjahres 2017 wurde gem. § 58 GenG in gemeinsamer Sitzung mit dem Vorstand und dem Abschlussprüfer des DGRV nach Abschluss der Prüfung besprochen.

Für die sehr erfolgreiche Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr dankt der Aufsichtsrat dem Vorstand, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Bruno Naumann  
Aufsichtsratsvorsitzender

## Bericht des Aufsichtsrates

# 2017

einer Wiederwahl zur Verfügung stand. Die Herren Thomas Höfling und Sven Schäfer wurden als Aufsichtsrat wieder gewählt und in ihrem Amt bestätigt.

Herr Fricke und Herr Naumann sind Mitglieder in den Aufsichtsräten der REWE-Zentralfinanz eG (RZF), der REWE Zentral-Aktiengesellschaft (RZAG) und der REWE Deutscher Supermarkt Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA). Herr Naumann hat den Vorsitz der Audit Committees von RZF, RZ AG und KGaA inne.

Die Aufsichtsräte der REWE Handels eG Hungen wirken zudem in den regionalen Strategie-Ausschüssen SAS-

**Bilanz zum 31. Dezember 2017**

Aktivseite	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	28.472.356,31	24.682.254,37
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.513,00	28.342,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	48.952,39	2.663.809,49
	28.562.821,70	27.347.405,86
II. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	7.106.491,88	7.106.491,88
2. Beteiligungen	6.673.777,52	6.813.958,69
3. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	23.669,38	23.669,38
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	44.128,77	44.128,77
	13.848.067,55	13.988.248,72
	<b>42.410.889,25</b>	<b>41.362.654,58</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	435.888,00	30.356,43
2. Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	3.087.801,35	3.367.341,61
3. Sonstige Vermögensgegenstände	94.591,43	264.356,52
	3.618.280,78	3.662.054,56
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.547.779,73	2.551.998,42
	<b>6.166.060,51</b>	<b>6.214.052,98</b>
<b>Summe der Aktivseite</b>	<b>48.576.949,76</b>	<b>47.576.707,56</b>

Passivseite	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Geschäftsguthaben		
1. der verbleibenden Mitglieder	2.415.000,00	2.316.000,00
2. der ausscheidenden Mitglieder	92.700,00	137.100,00
	2.507.700,00	2.453.100,00
II. Ergebnisrücklagen		
1. Gesetzliche Rücklage	9.500.000,00	9.200.000,00
2. Andere Ergebnisrücklagen	22.600.000,00	20.550.000,00
	32.100.000,00	29.750.000,00
III. Gewinnvortrag	39.855,52	25.037,96
IV. Jahresüberschuss	1.741.954,47	2.732.782,56
	<b>36.389.509,99</b>	<b>34.960.920,52</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	101.492,00	180.569,00
II. Steuerrückstellungen	35.267,00	87.987,30
III. Sonstige Rückstellungen	446.115,76	410.289,58
	<b>582.874,76</b>	<b>678.845,88</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.602.706,03	7.521.830,74
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59.215,63	90.595,71
III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.435.941,95	4.030.845,32
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	376.087,40	35.142,39
– davon aus Steuern: 214.433,07 EUR (Vorjahr: 27.582,07 EUR)		
	<b>11.473.951,01</b>	<b>11.678.414,16</b>
<b>D. Passive latente Steuern</b>	<b>130.614,00</b>	<b>258.527,00</b>
<b>Summe der Passivseite</b>	<b>48.576.949,76</b>	<b>47.576.707,56</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar zum 31. Dezember 2017

	2017 EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	3.963.734,50	3.692.376,16
2. Sonstige betriebliche Erträge	390.023,79	1.597.311,31
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 628.629,12	- 215.019,04
<b>Rohergebnis</b>	<b>3.725.129,17</b>	<b>5.074.668,43</b>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	- 165.202,88	- 152.503,22
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
- davon für Altersversorgung: 790,30 EUR (Vorjahr: 2.238,18 EUR)	- 27.414,07	- 28.023,63
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 1.271.909,44	- 1.319.304,70
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.208.928,85	- 1.076.366,13
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.051.673,93</b>	<b>2.498.470,75</b>
7. Erträge aus Beteiligungen und Geschäftsguthaben		
- davon aus verbundenen Unternehmen: 993.588,65 EUR (Vorjahr: 993.588,65 EUR)	1.478.307,48	1.466.063,14
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.601,44	3.201,28
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24.709,43	26.796,92
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
- davon an verbundene Unternehmen: 33.407,58 EUR (Vorjahr: 26.377,76 EUR)		
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: 6.995,00 EUR (Vorjahr: 6.966,00 EUR)	- 219.829,11	- 239.228,19
<b>Finanzergebnis</b>	<b>1.286.789,24</b>	<b>1.256.833,15</b>
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
- davon aus der Veränderung bilanzierter latenter Steuern: 127.913,00 EUR (Vorjahr: - 258.527,00 EUR)	- 423.559,37	- 844.244,25
<b>12. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.914.903,80</b>	<b>2.911.059,65</b>
13. Sonstige Steuern	- 172.949,33	- 178.277,09
<b>14. Jahresüberschuss</b>	<b>1.741.954,47</b>	<b>2.732.782,56</b>

Der vollständige Jahresabschluss per 31. Dezember 2017 wurde vom DGRV – Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V. – geprüft und die Ordnungsmäßigkeit mit dem Bericht vom 23. Juni 2018 bestätigt.

Der ungekürzte Jahresabschluss kann in den Geschäftsräumen der Genossenschaft in 35410 Hungen, Rewestraße 1, eingesehen werden.

Die Offenlegung des durch die Generalversammlung festgestellten Jahresabschlusses erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

### Ergebnisverwendungsvorschlag

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Generalversammlung vor, den Jahresüberschuss 2017 von **1.741.954,47 EUR** sowie den Gewinnvortrag von **39.855,52 EUR** wie folgt zu verwenden:

	EUR
Dividendenausschüttung an Mitglieder	376.155,00
Einstellung in andere Ergebnisrücklagen	1.400.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	5.654,99
<b>Verwendung gesamt</b>	<b>1.781.809,99</b>

## Jahresabschluss 2017 (gekürzte Fassung)

# 2017

### Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitglieder	Geschäftsanteile	Geschäftsguthaben und Haftsumme
1. Januar 2017	500	7.720	2.316.000,00
Zugänge	34	709	212.700,00
Abgänge	- 29	- 379	- 113.700,00
<b>31. Dezember 2017</b>	<b>505</b>	<b>8.050</b>	<b>2.415.000,00</b>

---

REWE Handels eG Hungen

Rewestraße 1

35410 Hungen